

## Impressum

Herausgeber:  
Bundesministerium für Arbeit und Soziales,  
Referat Information, Monitoring,  
Bürgerservice, Bibliothek, 53107 Bonn

Stand: Januar 2018

Wenn Sie Bestellungen aufgeben möchten:

Best.-Nr.: A 772  
Telefon: 030 18 272 272 1  
Telefax: 030 18 10 272 272 1  
Schriftlich: Publikationsversand der  
Bundesregierung  
Postfach 48 10 09,  
18132 Rostock

E-Mail: publikationen@  
bundesregierung.de

Internet: <http://www.bmas.de>

Gehörlosen/Hörgeschädigten-Service:  
E-Mail: [info.gehoerlos@bmas.bund.de](mailto:info.gehoerlos@bmas.bund.de)  
Fax: 030 221 911 017  
Gebärdentelefon: [gebaerdentelefon@sip.  
bmas.buergerservice-  
bund.de](mailto:gebaerdentelefon@sip.bmas.buergerservice-bund.de)

Satz/Layout: Grafischer Bereich BMAS, Bonn  
Druck: Hausdruckerei BMAS, Bonn

## Wo ist die nächste EUTB?

### Barrierefreies Web-Portal

[www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de)



### Dort finden Sie:

Die **rund 500 Beratungsangebote der EUTB** im gesamten Bundesgebiet.

Das **Wörterbuch der Teilhabe**  
von A bis Z.

und vieles mehr ...



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



**ERGÄNZENDE  
UNABHÄNGIGE  
TEILHABE-  
BERATUNG (EUTB)**

„Eine für alle“

## Wen und zu was berät die EUTB?

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige kostenlos bundesweit in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

## Wie berät die EUTB?

- **Im Vorfeld** der Beantragung von Leistungen
- Auf „Augenhöhe“, damit Sie **selbstbestimmt** Entscheidungen treffen können
- **Unabhängig** von Trägern, die Leistungen bezahlen oder erbringen
- **Ergänzend** zur Beratung anderer Stellen
- **Rat und Orientierung** gebend
- Ganz nach Ihren **individuellen Bedürfnissen**

Die Beratung von Betroffenen für Betroffene (**Peer Counseling**) spielt eine wesentliche Rolle.

Rechtsberatung und Begleitung werden im Widerspruchs- und Klageverfahren nicht angeboten.

## Förderung

Das **Bundesministerium für Arbeit und Soziales** (BMAS) fördert auf Grundlage des **§ 32 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX)** die EUTB mit 58 Mio. Euro jährlich.

## Weitere Informationen

[www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de)

[www.gemeinsam-einfach-machen.de](http://www.gemeinsam-einfach-machen.de)

## BMAS-Bürgertelefon

030 221 911 006

Gebärdentelefon:  
[gebaerdentelefon@sip.bmas.de](mailto:gebaerdentelefon@sip.bmas.de)  
[buergerservice-bund.de](http://buergerservice-bund.de)